

Ressort: Lokales

Demo-Verbot in Dresden sorgt bei Innenministern für Irritationen

Berlin, 19.01.2015, 22:00 Uhr

GDN - Das Demonstrationsverbot von Dresden hat bei der montäglichen Telefonkonferenz der Innenminister von Bund und Ländern offenbar für Irritationen gesorgt. "Sachsen hat das ein bisschen hochgejazzt", hieß es laut "Süddeutscher Zeitung", WDR und NDR aus Berliner Regierungskreisen.

Als "unglückliche Entscheidung" bezeichnete ein hochrangiger Sicherheitsbeamter den drei Medien zufolge die Absage aller Kundgebungen für und gegen Pegida am Montag. Allerdings habe niemand in der Telefonrunde die sächsische Entscheidung offen kritisiert. Bundesinnenminister Thomas de Maizière soll von einem konkreten Hinweis auf einen drohenden Anschlag gesprochen haben. Dabei habe er es aber vermieden, zu sagen, ob er die Gefahr nun für abstrakt oder konkret halte. Sachsens Innenminister Markus Ulbig habe auf einen Tweet verwiesen, der sich "an die einsamen Wölfe in Deutschland" richte und in dem Pegida-Organisator Lutz Bachmann als Verantwortlicher genannt werde. Zusätzlich habe er Hinweise eines ausländischen Nachrichtendienstes auf einen möglichen Mordanschlag auf Bachmann genannt. Die Gegendemonstrationen seien verboten worden, weil die Attentäter diese möglicherweise nicht unterscheiden könnten. Worauf der nachrichtendienstliche Hinweis basiert, ist bisher nicht klar.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-48239/demo-verbot-in-dresden-sorgt-bei-innenministern-fuer-irritationen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com